

Persönliche Daten

Name, Vorname: Dossier-Nr.:
 Geburtsdatum: AHV-Nr.:
 Zivilstand: Staatsangehörigkeit(en):
 Strasse:
 PLZ, Ort: Land:
 Telefon-Nr.: Private E-Mail:

Auswahl der Leistungen

Die Wahl der Altersleistung ist definitiv und unwiderruflich (es kann nur eine Möglichkeit ausgewählt werden). Eine Altersleistung, die eine laufende Invalidenleistung (Invalidenrente und/oder Befreiung der Beitragszahlung) ablöst, kann nicht ausbezahlt werden Kapitalform.

Dieses Formular muss spätestens vor dem tatsächlichen Rücktrittsdatum bei Retraites Populaires eintreffen (Ausnahme: bei einer AHV-Überbrückungsrente gilt eine Frist von 3 Monaten).

☐ **AHV-Überbrückungsrente**

Bei Pensionierung vor dem ordentlichen AHV-Rentenalter können Sie eine AHV-Überbrückungsrente bis zum Erreichen des gesetzlichen Rentenalters beantragen.

Gewählter Betrag*: CHF
 (*unveränderlich und nicht mehr als die vollständige maximale AHV-Altersrente)

Finanziert durch: ☐ lebenslangen Abzug von der ausbezahlten Altersrente
☐ einmalige Zahlung des Arbeitgebers
☐ einmalige Zahlung des Arbeitnehmers

- ☐ **Vollständig als Rente** => Ziffer 1 ausfüllen
☐ **Vollständig als Kapital** => Ziffer 2 ausfüllen
☐ **Kombiniert als Rente und Kapital** => Ziffer 1 und 2 und folgende Felder ausfüllen:

a. Gewünschter Kapitalbetrag:
 (mindestens ein Viertel Ihres Gesamtkapitals) CHF
 Der Rest wird in Form einer Rente ausbezahlt.
 b. Gewünschter jährlicher Rentenbetrag: CHF
 Der Rest wird in Form von Kapital ausbezahlt.

1. Angaben für die Rentenauszahlung

Zahlungsangaben

IBAN-Nr.:
 Name des Finanzinstituts:
 PLZ, Ort: Land:
 Name, Vorname des Kontoinhabers:

Bemerkungen für Zahlungen ins Ausland:

- Bitte legen Sie einen Nachweis der Bankverbindung (BIC) mit IBAN- und SWIFT-Nummern bei
- Sofern Sie nichts anderes angeben, wird die Zahlung in der Währung des Ziellandes ausgeführt.

Häufigkeit der Rentenauszahlung (zahlbar jeweils auf Ende Monat/Quartal/Halbjahr/Jahr):

☐ monatlich ☐ quartalsweise ☐ halbjährlich ☐ jährlich

Die erste Rente wird auf Ende des ersten Monats nach der Pensionierung bezahlt.



Angaben zu Kindern unter 25 Jahren

- a. **Kinder unter 18 Jahren:** Geben Sie bitte unten deren persönliche Daten an und legen Sie eine Kopie des Familienausweises oder der Geburtsurkunde bei.

Name und Vorname	Geburtsdatum	Monatseinkommen CHF	Pflegekind*
			☐
			☐

- b. **Kinder zwischen 18 und 25 Jahren** (in Ausbildung, im Studium oder Bezüger von Leistungen der Invalidenversicherung (IV)): Geben Sie bitte unten ihre persönlichen Daten an und legen Sie eine Studienbestätigung oder Lehrbescheinigung, aus der der Beginn und Abschluss der Ausbildungszeit hervorgehen, sowie eine Kopie des Familienausweises oder der Geburtsurkunde bei.

Name und Vorname	Geburtsdatum	Stunden der Ausbildung	Monatseinkommen CHF	Pflegekind*
				☐
				☐

* Für Pflegekinder kreuzen Sie bitte das entsprechende Kästchen und geben Sie unter "Monatseinkommen" an, ob Unterhaltszahlungen von einer Drittperson geleistet werden.

Besteuerung

Jetziges Wohnsitzland:

Wenn Sie in der Schweiz wohnen, beabsichtigen Sie, sich nach Ihrer Pensionierung im Ausland niederzulassen?

☐ nein

☐ ja, Datum des Wegzugs:

Adresse im Ausland:

Strasse:

PLZ, Ort:

Land:

Wohnhaft in der Schweiz: Ich nehme zur Kenntnis, dass Retraites Populaires jährliche Renten von mehr als CHF 500.00 gemäss dem Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer vom 13. Oktober 1965 von der Steuerverwaltung meldet.

Wohnhaft im Ausland oder bei einem Wegzug ins Ausland bei der Pensionierung: Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass meine Renten möglicherweise der Quellensteuer unterliegen. Trifft dies zu, erhalte ich nähere Auskünfte in einem separaten Schreiben.

Unterschrift

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit aller Auskünfte und nehme zur Kenntnis, dass **eine Fotokopie der Identitätskarte, der Aufenthaltsgenehmigung oder des Reisepasses zwingend notwendig** für die Fallbearbeitung ist. Retraites Populaires kann die Rentenzahlung nur dann vornehmen, wenn das Formular ordnungsgemäss ausgefüllt wurde und die geforderten Belege eingereicht wurden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Wahl definitiv und unwiderruflich ist.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift der versicherten Person

2. Informationen für die Kapitalauszahlung

Haben Sie in den letzten drei Jahren in einer Vorsorgeeinrichtung Einkäufe getätigt?

☐ ja

☐ nein

Zahlungsangaben

Das Kapital darf nur auf ein Konto überwiesen werden, das auf die versicherte Person lautet. Mit der Unterschrift auf diesem Formular bestätigt die versicherte Person, dass das unten aufgeführte Konto nicht einer Drittperson gehört.

IBAN-Nr.:

Name des Finanzinstituts:

PLZ, Ort: Land:

Bemerkungen für Zahlungen ins Ausland:

- Bitte legen Sie einen Nachweis der Bankverbindung (BIC) mit IBAN- und SWIFT-Nummern bei
- Ohne gegenteilige Mitteilung Ihrerseits wird die Zahlung in der Währung des Ziellandes ausgeführt.

Besteuerung

Jetziges Wohnsitzland:

Wenn Sie in der Schweiz wohnen, beabsichtigen Sie, sich nach Ihrer Pensionierung im Ausland niederzulassen?

☐ nein

☐ ja, Datum des Wegzugs:

Adresse im Ausland:

Strasse:

PLZ, Ort: Land:

Wohnhaft in der Schweiz: Ich nehme zur Kenntnis, dass Retraites Populaires Kapitalauszahlungen ab CHF 5'000.00 gemäss Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer vom 13. Oktober 1965 der Steuerverwaltung meldet.

Wohnhaft im Ausland oder bevorstehender Wegzug ins Ausland bei der Pensionierung: Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Quellensteuer auf das Vorsorgekapital einbehalten wird. Zur Ermittlung des anwendbaren Steuersatzes bestätige ich, dass ich:

- ☐ alleinstehend (ledig, verwitwet, geschieden, getrennt steuerpflichtig, oder für den vollen Unterhalt eines minderjährigen oder eines in Ausbildung oder Studium befindlichen Kindes aufkommend)
- ☐ verheiratet bin und in gemeinsamen Haushalt lebe.

Die Rückerstattung der Quellensteuer kann in gewissen Fällen innerhalb von drei Jahren beantragt werden. Ein offizielles Antragsformular für die Rückerstattung erhalten Sie mit der Quellensteuerbescheinigung.

Unterschriften

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit aller Auskünfte. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der Kapitalbezug die Rente proportional zum entnommenen Betrag verringert. Retraites Populaires kann das Alterskapital im Zeitpunkt der Pensionierung nur überweisen, wenn das Formular ordnungsgemäss ausgefüllt wurde und die erforderlichen Dokumente eingereicht wurden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Entscheidung Kapital oder Rente definitiv und unwiderruflich ist.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift der versicherten Person*

Der Ehegatte/eingetragene Partner / die Ehegattin/eingetragene Partnerin hat die Folgen (Kürzung/Aufhebung der Leistungen im Todesfall oder bei Scheidung) der Auszahlung des auf diesem Formular angegebenen Betrags zur Kenntnis genommen und stimmt dieser zu.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Ehegatten* / eingetragenen Partner*

- * Diesem Formular müssen je nach Ihrer persönlichen Situation verschiedene Dokumente über den Zivilstand und gegebenenfalls die Zustimmung des/der Ehegatten/-gattin / eingetragenen Partners/-in beigelegt werden. Alle Informationen dazu finden Sie im beigelegten Merkblatt.

Bei einer Barauszahlung, einem Vorbezug / einer Verpfändung im Rahmen der Wohneigentumsförderung oder einem Kapitalbezug der Altersleistungen muss Retraites Populaires den Zivilstand der versicherten Person und die Zustimmung des/der Ehegatten/-gattin oder eingetr. Partners/-in überprüfen.

Nachstehend finden Sie Angaben, welche Unterlagen einzureichen sind und wie Sie als versicherte Person je nach persönlicher Situation vorzugehen haben.

Nicht verheiratete versicherte Personen

Unverheiratete, nicht in eingetragener Partnerschaft lebende Personen (ledig, geschieden, aufgelöste Partnerschaft oder verwitwet) legen uns bitte einen Personenstandsausweis vor, **der nicht älter als 90 Tage sein darf**.

Dieses Dokument müssen Sie beim zuständigen Zivilstandsamt bestellen.

Verheiratete oder in eingetragener Partnerschaft lebende versicherte Personen

Verheiratete, getrennte oder in eingetragener Partnerschaft lebende Personen müssen ihre **eigenhändige, handschriftliche Unterschrift** und jene ihres/ihrer Ehegatten/-gattin oder eingetr. Partners/-in beglaubigen lassen.

Legalisierungsverfahren in der Schweiz

- | | |
|--------------------|--|
| Offiziell | Zulässig sind einzig notariell beglaubigte Unterschriften. Dazu müssen die versicherte Person und ihr/ihre Ehegatte/-gattin oder eingetr. Partner/-in persönlich einen Notar aufsuchen und einen Identitätsausweis vorlegen.

Für die Beglaubigung einer Unterschrift verrechnet der Notar den entsprechenden Notariatstarif. |
| Vereinfacht | Es ist auch möglich, dass die versicherte Person und ihr/ihre Ehegatte/-gattin oder eingetr. Partner/-in die Unterschriften kostenlos beglaubigen lassen, indem sie persönlich mit einem gültigen Identitätsausweis zu einem unserer Rezeptionen gehen. |

Legalisierungsverfahren im Ausland

- | | |
|------------------------|--|
| Durch Apostille | Falls eine Beglaubigung in der Schweiz oder per Video (siehe unten) nicht möglich ist, ist dem Formular zur Beantragung einer Barauszahlung, eines Vorbezugs oder einer Verpfändung oder dem Formular zur Bestätigung des Kapitalbezugs eine beglaubigte Abschrift des Identitätsausweises der versicherten Person und ihres/ihrer Ehegatten/-gattin oder eingetr. Partners/-in beizulegen.

Die Kopie muss mit einer Apostille beglaubigt werden. Nähere Informationen zur Apostille finden sie auf der Webseite der Haager Konferenz für internationales Privatrecht (www.hch.net). |
|------------------------|--|

Legalisierungsverfahren in der Schweiz oder im Ausland

- | | |
|---------------------------|---|
| Per Videoaustausch | Die versicherte Person und ihr/ihre Ehegatte/-gattin oder eingetr. Partner/-in können ihre Unterschriften auch kostenlos per Videoaustausch mit dem/der Sachbearbeiter/in überprüfen lassen. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse. |
|---------------------------|---|